

Existenz der Hypothekenämter Eupen und Malmedy auf der Kippe

18.11.2016 - 13:35 Eupen, Malmedy

Um das Eupener Hypothekenamt ist ein unerfreulicher Wirbel entstanden. Das berichtet die liberale Föderalabgeordnete Katrin Jadin in einer Pressemitteilung.

Im Rahmen des Coperfin-Abkommens von 2004 war festgehalten worden, dass jeder einzelne Gerichtsbezirk ein eigenes Hypothekenamt erhält.

Als Übergangslösung wurde beschlossen, zunächst die Ämter von Malmedy und Eupen zu verschmelzen, um Eupen Ende dieses Jahres in die Selbstständigkeit zu überführen. Der Grund dafür war, dass es in Eupen nicht genügend qualifizierte deutschsprachige Mitarbeiter gab.

Die Arbeit sollte deshalb teilweise aus Malmedy geleistet werden. Doch die Malmedyer Kollegen verweigerten sich, so dass die Existenz der beiden Hypothekenämter zur Zeit auf der Kippe steht.

mitt/rs